Ressort: Finanzen

Ifo-Institut rechnet mit Abkühlung der Konjunktur

München, 04.01.2019, 06:28 Uhr

GDN - Ifo-Chef Clemens Fuest erwartet eine Abkühlung der deutschen Konjunktur. "Sorgen sind berechtigt", sagte Fuest dem "Handelsblatt".

In China etwa habe die Industrie erstmals seit zwei Jahren einen Rückgang verzeichnet. "Allerdings kommen die Signale für eine Abkühlung nicht allein aus China, das Weltwirtschaftsklima insgesamt wird rauer", sagte der Präsident des Münchener Ifo-Instituts dem "Handelsblatt". Etwa sieben Prozent der deutschen Exporte – Waren im Wert von rund 86 Milliarden Euro im Jahr 2017 – gingen nach China. Dieser Anteil wachse seit Jahren. Allerdings seien Europa und die USA immer noch weit wichtiger für die deutsche Exportindustrie. So spielten die Angst vor einem harten Brexit und der Rückgang der Erwerbsbevölkerung für die Konjunktur ebenfalls eine tragende Rolle. Auch die Probleme der Autoindustrie würden "im kommenden Jahr noch spürbar sein", so Fuest. Das Ifo-Institut legte Ende 2018 die pessimistischste Prognose der führenden deutschen Wirtschaftsforschungsinstitute vor: Nur um 1,1 Prozent soll die deutsche Wirtschaft 2019 wachsen – nach 1,5 Prozent im vergangenen Jahr. Die nervösen Kurse an den Börsen spielten dabei laut Fuest nur eine begrenzte Rolle: "Dass der aktuelle Kursrückgang an den Börsen einen Abschwung auslöst, ist nicht zu erwarten."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-117894/ifo-institut-rechnet-mit-abkuehlung-der-konjunktur.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com